

## Antrag auf Bildung und Teilhabe

Ausgabe:

Eingang:

Leistung: **Lernförderung (Nachhilfe)**

Ich erhalte Leistungen von:

- Jobcenter (Arbeitslosengeld II) BG Nr.: \_\_\_\_\_
- Stadt Salzgitter ( Wohngeld,  Kinderzuschlag,  Grundsicherung,  Asylleistungen)

- Erstantrag  Weiterbewilligung (bitte begründen)

Antragsteller/-in, gesetzlicher Vertreter:

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname, Anschrift, Telefon)

- Ich entbinde die Stadt Salzgitter von der Schweigepflicht gegenüber der Schule und dem Leistungsanbieter. Die Schweigepflichtentbindung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ich bin für die Auswahl des Nachhilfeanbieters selbst verantwortlich. Durch die Kostenübernahme im Rahmen der Bewilligung übernimmt der Leistungsträger keine Gewähr für die Qualität der in Anspruch genommenen Leistungen und die persönliche Eignung des Anbieters.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Kind: \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname) (Geburtsdatum)

- Für den o.g. Schüler/-in besteht Lernförderbedarf (Nachhilfe) für

Unterrichtsfach \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Für einen Förderzeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

In einem Umfang von insgesamt \_\_\_\_\_ Stunden (a 45 Minuten) pro Woche

Es wird bestätigt, dass die ergänzende Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu den Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder Verbesserung des Notendurchschnitts.

Das Erreichen der **wesentlichen Lernziele** ist zum jetzigen Zeitpunkt tatsächlich gefährdet:

ja  nein

Bei Erteilung von Nachhilfeunterricht besteht eine **positive Versetzungsprognose**:

ja  nein

Unentschuldigte **Fehlzeiten** oder **anhaltendes Fehlverhalten**

ja  nein

Geeignete **kostenfreie schulische Angebote** bestehen

ja  nein

Die bestehenden Angebote werden wahrgenommen

ja  nein

Sind aber **nicht ausreichend** weil: \_\_\_\_\_

Sind Ihnen **gesundheitliche Einschränkungen** des Schülers (z.B. ADS, ADHS, Legasthenie, Dyskalkulie) bekannt?

ja  nein

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe z.B. Einzelunterricht oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers gestellt?

ja  nein

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

(Wenn ja, bitte ausführlich begründen)

### B. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch den zuständigen Fachdienst Kinder- Jugend und Familie erbracht.

ja (Leistungsanspruch entfällt)  nein

### Bestätigung der Schule

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Lehrer/-in)

Stempel

\_\_\_\_\_  
(Telefon)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Schulleitung)

### Anbietererklärung:

Die Lernförderung kann, in dem von der Schule geforderten Umfang, von mir erbracht werden.

Es besteht eine gültige Vereinbarung mit der Stadt Salzgitter.

\_\_\_\_\_  
(Ansprechpartner/in)

Stempel

\_\_\_\_\_  
(Telefon)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Nachhilfeeinrichtung/Person)

(Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)